Prof. Dr. Alfred Toth

Stufigkeit der ontischen D-Relation

1. Im Toth (2017) wurde als weitere (triadische) ontische Relation diejenige von Inzidenz, Adzidenz und Diszidenz eingeführt

D = (Inz, Adz, Disz).

Wie man leicht erkennt, besteht eine große Ähnlichkeit zwischen den Teilrelationen von D und denjenigen der Lagerelation L = (Ex, Ad, In) (vgl. Toth 2012), insofern Inzidenz und Exessivität, Adzidenz und Adessivität sowie Diszidenz und Inessivität in dieser Ordnung durch den iconischen, indexikalischen und symbolischen Objektbezug semiotisch repräsentiert werden, d.h. wir haben

ontische Relationen		semiotische Objektrelation
D	L	
Inz	Ex	(2.1)
Adz	Ad	(2.2)
Dis	In	(2.3).

2. Im folgenden untersuchen wir die Relevanz der neu gefundenen D-Relation für die bereits in Toth (2013) definierten ontischen Invarianten (Objektinvarianten). Im folgenden wird die D-lineare Stufigkeit dargestellt.

2.1. Inzidente Stufigkeit

Rue du Mont Cenis, Paris

2.2. Adzidente Stufigkeit

Rue du Sénégal, Paris

2.3. Diszidente Stufigkeit

Rue des Saules, Paris

Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013

Toth, Alfred, Inzidenz, Adzidenz, Diszidenz. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2017

24.2.2017